

Klassik

Igor Strawinsky, Werke für Klavier und Violine

Van Keulen / Mustonen

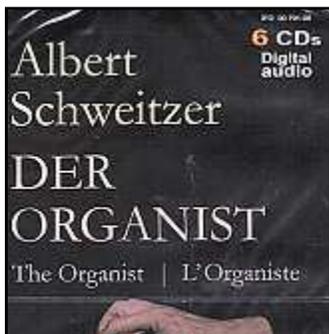
Codaex / Newton, 2 CD, DDD

Eine spannende Kammermusiksammlung, die die Geigern Isabella van Keulen und Pianist Olli Mustonen hier auf zwei CDs vorlegen. Igor Strawinskys Werk für diese Gattungen ist ja eher bescheiden, allerdings gibt es dank seiner Zusammenarbeit mit dem Violinisten Samuel Dushkin diverse Arrangements etwa aus „La Baïer de la fée“ oder „Feuervogel“, die einen guten Teil des Programms ausmachen. Stets faszinierend sind Strawinskys musikalische Strukturen, seine rhythmische Prägnanz und suggestive Wirkung. All das schälen die beiden Solisten ob in der Suite nach Pergolesi oder dem „Duo concertant“ fesselnd und mit technischer Bravour heraus, loten aber auch die musikalischen Tiefen und Klangschönheiten mit Intelligenz und Emotion wunderbar aus. Ein großer diskografischer Gewinn.



Bravourös / Alexander Werner

Klassik



Albert Schweitzer, „Der Organist“, Codaex / Ifo, 6 CD, ADD

Dass Albert Schweitzer ein in Praxis und Theorie der Orgel eminent wichtiger und einflussreicher Musiker und Wissenschaftler war, tritt manchmal in seiner allgemeinen Wahrnehmung hinter seine humanitäre Bedeutung zurück. Bis heute bilden auch die überlieferten Orgelaufnahmen des Elsässers einen historischen Schatz, der immer wieder in mehr oder weniger umfangreichen Einzelditionen gewürdigt wurde. Nun bietet eine mit dickem Booklet sehr gut edierte und klanglich überzeugend restaurierte 6-CD-Ausgabe einen zwar nicht kompletten, aber weiten und ausgewogenen Überblick über wesentliche Einspielungen der 20er-, 30er- und 50er Jahre aus Straßburg oder London. Johann Sebastian Bach, den Schweitzer wegweisend interpretierte, macht eine große Batzen der Repertoires neben Werken von Mendelssohn, Franck und Widor aus. Eine trotz historischer Klangeinschränkungen wahre Fundgrube für Orgelfans ebenso wie für Spezialisten.

Fundgrube / Alexander Werner